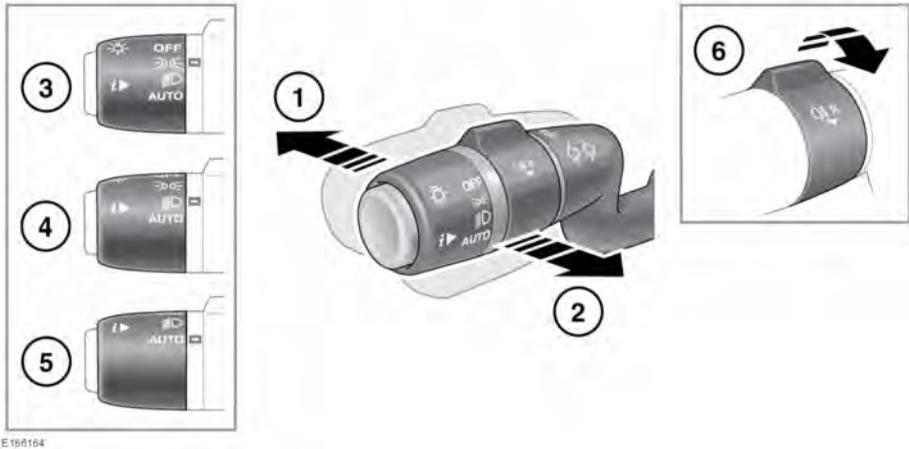


EIN- /AUSSCHALTEN DER BELEUCHTUNG



1. Bei eingeschalteten Scheinwerfern den Bedienhebel vom Lenkrad wegdrücken, um das Fernlicht einzuschalten. Die Warnleuchte in der Instrumententafel leuchtet auf. Siehe **61, FERNLICHT (BLAU)**.
Hinweis: Das Fernlicht nicht benutzen, wenn dadurch andere Verkehrsteilnehmer abgelenkt werden können.
2. Den Bedienhebel zum Lenkrad hinziehen und loslassen, um die Lichthupe zu betätigen. Das Fernlicht bleibt so lange eingeschaltet, wie der Schalter festgehalten wird.
3. Begrenzungsleuchten: Den Schalter auf diese Position drehen, um die Begrenzungsleuchten einzuschalten. Die Warnleuchte in der Instrumententafel leuchtet auf. Siehe **61, BEGRENZUNGSLEUCHTEN (GRÜN)**.
4. Scheinwerfer: Den Schalter auf diese Position drehen, um die Scheinwerfer einzuschalten.
5. **AUTO:** Ist sensorgesteuertes Fahrlicht ausgewählt, werden bei eingeschalteter Zündung die Begrenzungsleuchten, Schlussleuchten, Abblendlichtscheinwerfer und Kennzeichenbeleuchtung automatisch eingeschaltet, wenn das Umgebungslicht schwächer wird. Außerdem können Scheinwerfer-Ausschaltverzögerung, Fernlicht-Assistent und Scheibenwischererkennung aktiviert werden.
Hinweis: Schlechte Lichtverhältnisse bei widrigen Wetterbedingungen können ebenfalls zur Aktivierung des sensorgesteuerten Fahrlichtsystems führen.
6. Nebelschlussleuchten: Können nur betätigt werden, während Begrenzungsleuchten, Scheinwerfer oder sensorgesteuertes Fahrlicht ausgewählt sind. Den Drehknopf zum Lenkrad hindrehen und loslassen. Die Warnleuchte in der Instrumententafel leuchtet auf. Siehe **60, NEBELSCHLUSSLEUCHE (ORANGE)**.

Um die Nebelschlussleuchten auszuschalten, den Drehknopf erneut zum Lenkrad hin drehen und loslassen.

VIDEOANLEITUNG



E173305

TAGFAHRLICHT

Steht der Lichtschalter in Stellung OFF (AUS) bzw. **AUTO**, während die Lichtverhältnisse kein Einschalten der Scheinwerfer erfordern, schaltet sich das Tagfahrlicht unter den folgenden Bedingungen automatisch ein:

- Der Motor läuft.
- Der Wählknopf befindet sich nicht in der Parkstellung (**P**) (Automatikgetriebe).
- Die elektronische Feststellbremse (EPB) wurde nicht betätigt – marktabhängig.



Sofern nicht gesetzlich vorgeschrieben bzw. verboten, kann das Tagfahrlicht von einem Händler bzw. autorisierten Servicebetrieb deaktiviert oder aktiviert werden.



Beim Tagfahrlicht mit der Xenon-Scheinwerfereinheit handelt es sich um eine LED-Leuchte (Leuchtdiode), die nur von qualifiziertem Personal ersetzt oder repariert werden darf.

Hinweis: Die Halogenfernlicht-Glühlampe hat 2 Wendeln, eine für das Fernlicht und die andere für das Tagfahrlicht. Siehe **213, WECHSELN DER SCHEINWERFERGLÜHLAMPE – HALOGEN-FERNLICHT**.

SCHEINWERFER-AUSSCHALTVERZÖGERUNG

Diese Funktion wird immer dann aktiviert, wenn sich die Beleuchtungssteuerung in der Stellung **AUTO (5)** befindet und die Zündung ausgeschaltet ist. Die Scheinwerfer bleiben bis zu 240 Sekunden lang eingeschaltet.

Hinweis: Die Verzögerungszeit kann über das Menü **Fahrzeug einrichten** geändert werden. Siehe **53, INSTRUMENTENTAFEL MENÜ**.

Die Ausschaltverzögerung kann jederzeit ausgeschaltet werden, indem die Scheinwerfertaste auf dem Smart Key gedrückt wird.

FERNLICHTAUTOMATIK

Bei bestimmten Außenlichtverhältnissen und in Abwesenheit von Scheinwerfern anderer Fahrzeuge aktiviert und deaktiviert diese Funktion der Xenon-Beleuchtung automatisch das Fernlicht. Das System ist nur aktiv, wenn das Umgebungslicht unter ein bestimmtes Helligkeitsniveau fällt.

Hinweis: Es wird nicht empfohlen, die Fernlichtautomatik bei Fahrten im Gelände zu benutzen.

Damit die Fernlichtautomatik betriebsbereit ist, muss sich die Beleuchtungssteuerung in der **AUTO**-Stellung (**5**) befinden und die Abblendlichtscheinwerfer müssen eingeschaltet sein.

Bei aktivierter Fernlichtautomatik leuchtet die Warnleuchte der Instrumententafel auf. Siehe **61, FERNLICHTAUTOMATIK (GRÜN)**.

Die Fernlichtautomatik wird nur aktiviert, wenn die Fahrgeschwindigkeit 40 km/h (25 mph) überschreitet. Fällt die Fahrgeschwindigkeit auf unter 24 km/h (15 mph) ab, wird das System wieder deaktiviert.

Um manuell auf Fernlicht zu schalten, den Beleuchtungsschalter wie üblich in die Fernlichtposition verstellen. Um zur Fernlichtautomatik zurückzukehren, die Beleuchtungssteuerung zurück in die mittlere Position verstellen.

Um manuell von Fernlicht auf Abblendlicht zu schalten, die Beleuchtungssteuerung in die Lichthupenstellung (2) ziehen, so dass die Fernlichtautomatik ausgeschaltet wird. Um die Fernlichtautomatik wieder zu aktivieren, die Beleuchtungssteuerung in die Fernlichtstellung (1) drücken und wieder in die Mitte stellen.

Zum Ausschalten der Fernlichtautomatik die Beleuchtungssteuerung von **Auto** zur Stellung für Scheinwerfer drehen.

Diese Funktion kann über die Instrumententafel-Menüs **Fahrfunktionen** und **Fernlichtautomatik** aktiviert/deaktiviert werden. Siehe **53, INSTRUMENTENTAFEL MENÜ**. Mit den Menüs **Fahrzeug-Info** und **AHB-Empfindlichkeit** kann entweder der **Normale Modus** oder der **Prüfmodus** ausgewählt werden.

Die Fernlichtautomatik kann durch Folgendes beeinträchtigt werden:

- Stark reflektierende Verkehrsschilder.
- Schwach beleuchtete Verkehrsteilnehmer, z. B. Radfahrer oder Fußgänger.
- Widrige Witterungsbedingungen, z. B. Regen oder Nebel.
- Sensor verschmutzt oder verdeckt.
- Verunreinigte, beschädigte oder beschlagene Windschutzscheibe.
- Entgegenkommende Fahrzeuge teilweise durch eine Autobahn-Mittensperre verdeckt.

Hinweis: Man sollte sich nicht darauf verlassen, dass das System das Fernlicht unter allen möglichen Umständen aktiviert bzw. deaktiviert. Für den korrekten Einsatz der Scheinwerfer ist immer der Fahrer selbst verantwortlich.

Hinweis: Darauf achten, dass die nach vorn weisenden Sensoren an der Rückseite des Rückspiegels nicht blockiert oder verdeckt sind.

SCHEIBENWISCHERERKENNUNG

Falls das sensorgesteuerte Fahrlichtsystem ausgewählt ist und die Scheibenwischer länger als 20 Sekunden eingeschaltet werden, schalten sich automatisch die Begrenzungsleuchten, Schlussleuchten und Scheinwerfer ein. Beim Ausschalten der Scheibenwischer schalten sich die Leuchten zwei Minuten später automatisch aus.

SCHEINWERFER - KONDENSWASSER

Unter gewissen atmosphärischen Bedingungen können die Streuscheiben beschlagen. Der Beschlag hat keinen Einfluss auf die Scheinwerferleistung und verschwindet während des normalen Betriebs.

SCHEINWERFER - FAHREN IM AUSLAND

Die Scheinwerferlichtverteilung ist für das Fahren auf beiden Straßenseiten geeignet. Mechanische Einstellungen oder Aufkleber sind nicht erforderlich.

Außenbeleuchtung

LEUCHTWEITENREGULIERUNG



E164607

Mit dem Drehregler wird die Halogenscheinwerfer-Position auf die korrekte Höhe für die aktuelle Fahrzeugbeladung eingestellt. Dieser befindet sich auf der Fahrerseite unten am Armaturenbrett.

Hinweis: Nicht auf allen Märkten erhältlich.

Fahrzeuglast	Schalterstellung
Nur Fahrer	0
Fahrer und Beifahrer	1
Fahrer und Fahrzeuginsassen auf allen Sitzen	2
Maximales zulässiges Fahrzeuggesamtgewicht	3
Maximale zulässige Hinterachslast	3

AKTIVES KURVENLICHT (AFS)

Bei eingeschalteten Scheinwerfern wird die Ausrichtung der Scheinwerfer vom AFS beim Kurvenverhalten so eingestellt, dass die Straße in Fahrtrichtung besser ausgeleuchtet wird.

Das AFS wird unter folgenden Umständen deaktiviert:

- Der Rückwärtsgang (**R**) ist eingelegt.

- Das Fahrzeug steht.

Bei einer Systemstörung wird versucht, die Scheinwerfer in die zentrale Position zu bewegen, wo sie dann verbleiben. Die AFS-Warnleuchte leuchtet auf, um das Vorliegen einer Störung anzuzeigen. Siehe **60, AKTIVES KURVENLICHT (ORANGE)**.

Bei Aufleuchten der Warnleuchte so schnell wie möglich einen Händler bzw. autorisierten Servicebetrieb zu Rate ziehen.